



CoreBiz® System Update Server 8.0

Erstinstallation, Update und Software-Rollout von Windows-Clients

Jeder IT-Verantwortliche kennt die mühselige Aufgabe, Windows und die installierten Anwendungen mit allen sinnvollen Updates auf allen Clients aktuell zu halten. Hier schafft eine zentrale Verwaltungssoftware Abhilfe. Doch gerade für kleine Unternehmen war die Einführung eines Client-Management-Systems bis dato mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden.

Entwickelt für den Mittelstand

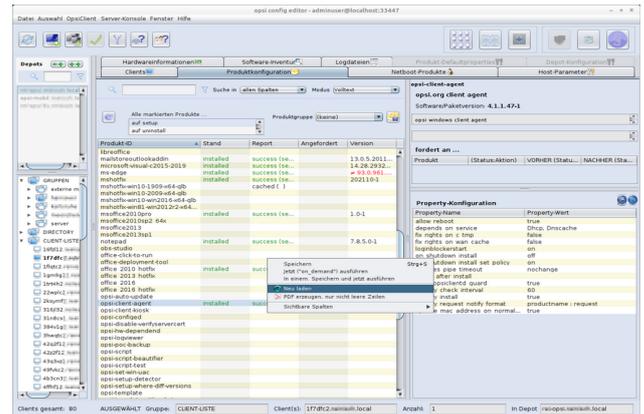
Die CoreBiz-Produkte wurden von Anfang an für den Aufbau mittelständischer IT-Infrastrukturen konzipiert. Aus diesem Grund ist das CoreBiz-Produktportfolio konsequent auf diese Anforderungen ausgerichtet und adressiert alle Themen zum Aufbau einer kompletten IT-Umgebung. Die herausragenden Integrationsmöglichkeiten mit Windows-Anwendungen prädestinieren CoreBiz zur idealen Plattform für den Mittelstand.

DSGVO-optimierte Installation

Während die CoreBiz-Produkte bereits von sich aus auf Datensicherheit und Datenschutz getrimmt sind, sendet eine Windows-Standardinstallation allerlei Daten ungefragt an den Hersteller. Viele davon lässt sich durch eine angepasste Installation unterbinden – das auf jedem einzelnen Client zuverlässig und wiederholbar durchzuführen spricht aber klar gegen manuelle Einzelinstallation oder gar den Kauf vorinstallierter OEM-Versionen mit teils vielen Zusatzprogrammen. LIS Engineering hat daher zusammen mit der LIS AG ein Windows-Installationsprofil erstellt, das sich eng an die DSGVO-Anforderungen anlehnt. Zusammen mit Gruppenrichtlinien, die ein CoreBiz Base Server oder ein Microsoft Active Directory Server verwaltet, entsteht so ein Windows-10-Client, der weiterhin alle Anforderungen des Alltags erfüllt und die Datenschutz und die Datensicherheit enorm verbessert.

Die passende Software installieren

Auch bei der Auswahl der auf jedem einzelnen Rechner zu installierenden Software und – nicht vergessen! – der Lizenzverwaltung bei kommerzieller Software hilft ein Client-Management-System. Damit werden Installationen nicht mehr manuell an jedem Client einzeln angestoßen: Hat ein Betrieb



verschiedene Mitarbeitergruppen, die unterschiedliche Software benötigen, so kann man hier auch gleich Software-Packages zusammenstellen, die auf die jeweiligen Gruppen zugeschnitten sind. Es reicht dann, für die zu installierenden Rechner die passenden Software-Pakete zuzuordnen, statt jedes Programm einzeln auszuwählen.

Auf einem bereits produktiv genutzten Client kann der Administrator weitere Installations- oder Upgrade-Vorgänge jederzeit im Hintergrund starten. Auch automatische Installationen zu beliebigen Terminen sind über den Client-Manager möglich. Benötigt die Softwareinstallation einen Lizenz-Key, so kann dieser direkt in der Oberfläche den Rechnern zugeteilt sowie später ausgelesen und verändert werden.

CoreBiz SUS, OPSI Edition bietet außerdem eine Vielzahl an Einstellungsmöglichkeiten für die Automatisierung sowie für die Konfiguration der installierten Software. Optional bietet das System auch eine übersichtliche Inventarisierung von Hard- und Software. Zusätzlich zu den angegebenen MAC-Adressen der Geräte listet OPSI automatisch die komplette Hardware-Konfiguration der Clients, sowie die installierte Software.

Lizenzierungsmodell

Neben den Wartungskosten für den CB SUS fallen nur Kosten für die tatsächliche Anzahl von Clients (CB SUS Client) an. Durch die Lizenzierung je Client entfällt die große Einstiegsschwelle, die Client-Management-System traditionell aufweisen und ihren Einsatz in vielen kleinen und mittelständischen Betrieben torpedieren.

Der CoreBiz SUS Client enthält Update-Abos für Microsoft Windows- und Office-Hotfixes. Für beide erscheinen die Updates jeweils innerhalb von drei Arbeitstagen nach Veröffentlichung eines von Microsoft als hoch oder kritisch eingeschätzten Patches. Bei Standardprodukten wie Adobe Reader, LibreOffice, Firefox, Thunderbird, Chrome, VLC, Gimp oder 7-Zip erscheint das Update jeweils innerhalb von zwei Arbeitswochen nach Einführung eines Updates; bei als kritisch eingestuftem Security-Updates innerhalb von einer Arbeitswoche.

Home-Office-Clients einbinden

Auch das Erweiterungsmodul WAN mit MySQL-Backend ist im CB-SUS Client mit an Bord. Die bei Administratoren beliebte Erweiterung dient der Einbindung von Clients hinter langsamen Leitungen, Außendienst-Mitarbeitern die keine permanente Verbindung haben und den aktuell stark vertretenen Home-Office-Clients. Voraussetzung für die Nutzung der WAN-Erweiterung ist eine VPN-Verbindung zum CoreBiz System Update Server.

Abgerundet wird der CoreBiz System Update Server Client mit dem „UEFI Support“. Das altbekannte Legacy BIOS (Basic Input/Output System) wird immer mehr durch UEFI (Unified Extensible Firmware Interface) abgelöst. Der UEFI-Support ist nötig, damit neuere PCs, Notebooks, Tablets und Server die automatisierte Betriebssysteminstallation per Netboot starten sowie UEFI- und GPT-Partitionstabellen nutzen können.

Einstiegsvariante

Für Unternehmen bis 25 User gibt es den CoreBiz System Update Server auch als günstigere SBS-

Variante (Small Business Server). Somit sollte auch in kleineren Unternehmen der klassische Turnschuh-Administrator der Vergangenheit angehören.

Vorteile von CoreBiz SUS auf einen Blick

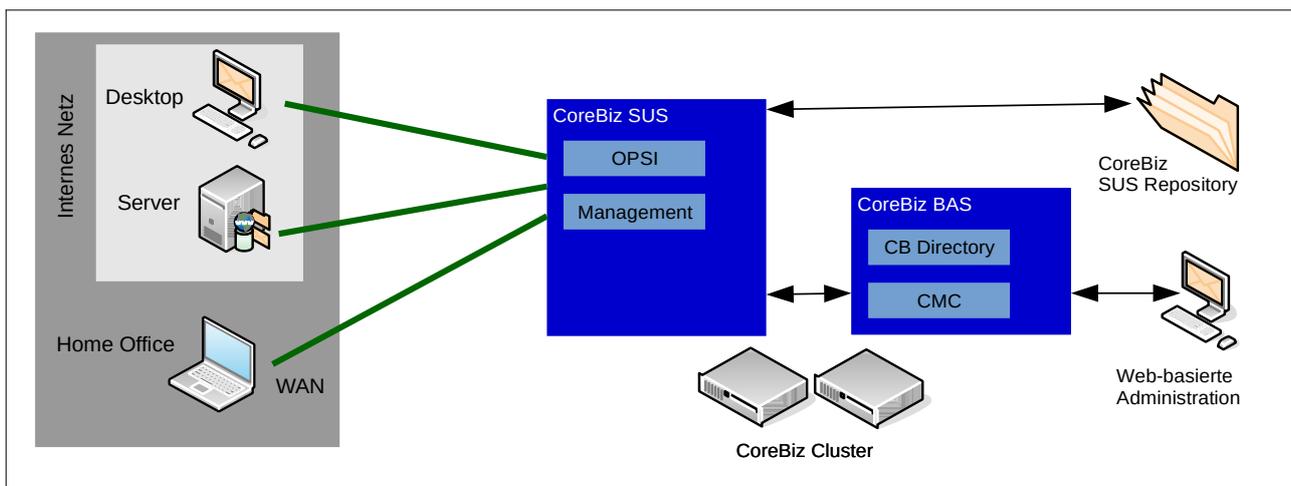
- Automatisierte Windows-Installation
- Kompletten Software-Lebenszyklus verwalten
- Updates vorab testen und einzeln auswählen
- Zentrales Lizenzmanagement
- Integrierte Inventarisierung

Vorteile von CoreBiz allgemein

- CoreBiz macht das Potenzial von Open-Source-Software auch ohne Fachwissen nutzbar
- Open-Source-Produkte, die sorgfältig ausgewählt und integriert werden
- Regelmäßige Updates und neue Versionen
- Alle Konfigurationsdaten werden im zentralen CoreBiz Directory (AD-kompatibel) abgelegt
- Management Console CMC zur Konfiguration

Weitere Produkte der CoreBiz-Familie

- CoreBiz Cluster
- CoreBiz Base
- CoreBiz Fileserver
- CoreBiz Groupware
- CoreBiz Teams
- CoreBiz Backup
- CoreBiz Security Gateway
- CoreBiz Client
- CoreBiz VoIP
- CoreBiz Monitoring
- CoreBiz Secure File Exchange



Vertriebskontakt Deutschland

LIS AG
Thomas-Dehler-Str. 9
81737 München

Tel. 089-993412-0
info@linux-ag.com
www.linux-ag.com

Vertriebskontakt Österreich

LIS Austria GmbH
Wiener Straße 131
4020 Linz

Tel. +43 732-922209
info@lis-austria.at
www.lis-austria.at